

ein kleines Spitzbogenfenster mit Maßwerk; unter letzterem segmentbogig geschlossene Tür. — N. Ungliedert. — O. Zum größten Teile durch den Chor verbaut. Dach fehlt.

Chor.

Chor: S. Durch die Sakristei zum Teil verbaut; schmales Spitzbogenfenster mit Maßwerk. Sockel, Strebepfeiler (verfallen). — O. In fünf Seiten des Achteckes abgeschlossen, mit vierseitigen, kräftigen, etwas seitlich verschobenen Strebepfeilern; ein einteiliges und ein zweiteiliges Spitzbogenfenster mit verschiedenem Maßwerke (beschädigt). Fenster gegen N. vermauert. Schindelsatteldach mit eckigem Ostabschlusse (Fig. 124).

Fig. 124.

Sakristei.

Sakristei: Rechteckig, mit schmalen Fensterschlitz gegen S.

Inneres.

Inneres: Ehemals dreischiffig.

Langhaus.

Langhaus: Der westliche Teil öde. Der östliche durch eine Mauer abgetrennt, in der noch zwei dünne achteckige Pfeiler mit Sockel und Kapitäl und zwei niedere seitliche und ein hoher Mittelbogen zu er-

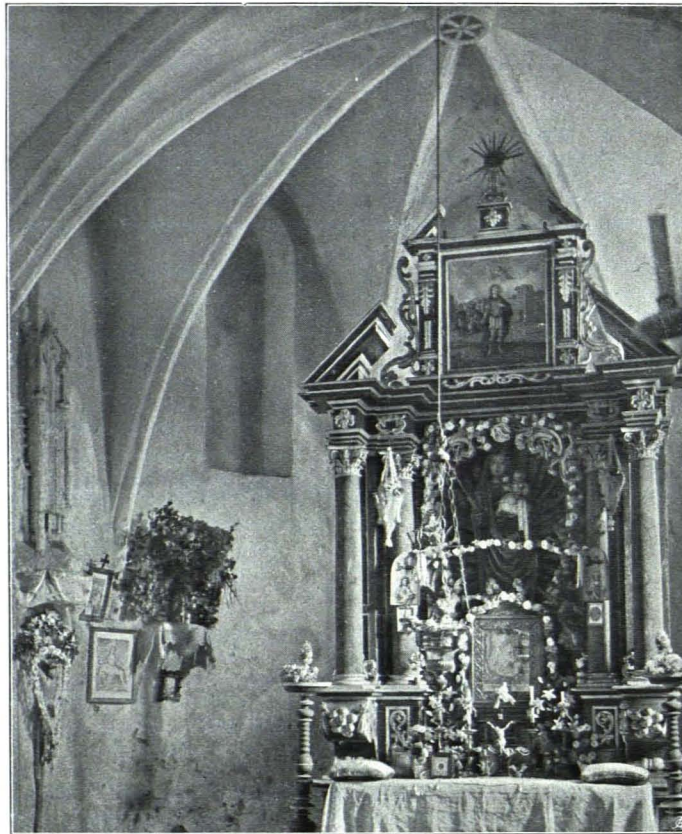


Fig. 125 Streitwiesen, Schloßkapelle, Inneres (S. 118)

kennen sind. Vom nördlichen Seitenschiffe noch ein Kreuzrippengewölbe mit rundem Schlußsteine und Rippenkonsolen; sonst flachgedeckt.

Chor.

Fig. 125.

Chor: Den eigentlichen Kapellenraum bildend (Fig. 125). Ungegliedert spitzer Triumphbogen. Rechteckiges Kreuzrippengewölbe, eine viereckige und fünf dreieckige Stichkappen über dem Abschlusse in fünf Seiten des Achteckes. Die Rippen sitzen an den Wänden auf eckigen, von Wülsten und Kehlen gebildeten Konsolen; zwei runde, mit gemalten Rosetten geschmückte Schlußsteine. Im N. stark übertünchtes Sakramentshäuschen, mit drei Seiten vortretend. Nur der Baldachin (284 cm hoch) erhalten; dieser beginnt mit stark vortretenden Spitzbogen und Wimpergen, darüber Mittelurm zwischen vier übereck gestellten schwächeren Fialen mit Krabben und Kreuzblumen geziert. In der Ost- und Südostschräge und im S. je ein Spitzbogenfenster mit einfachem Maßwerke, einteilig, das östliche breiter, mit ausgebrochenem Mittelposten; im S. Segmentbogentür zur Sakristei und eine nahezu rechteckige große Nische.

Sakristei.

Sakristei: Im S. des Chores; klein, gewölbt.

Einrichtung.

Einrichtung:

Altar.

Altar; Holz, grau und schwarz marmoriert, mit weiß gefaßten Ornamenten; Skulpturenaufbau. Hauptteil: rechteckige Mittelnische von je zwei Säulen flankiert, die auf seitlichen Voluten mit geschnitzten Frucht-